

┌ Σ 99 Dort wohl lautend von ihnen... ┐

Σ 99 das am rechten rand nachgetragene ‚enjambement‘ von der zweiten strophe zur ersten epode wird auf einer linie notiert; mit dem unter der lücke eingefügten wohl lautend von ihnen bezeichnen diskrete markierungen vor und über 1a ... der... den beginn der ersten epode  
 α  
 T Heimath.

1 Ihr sichergebauten Alpen!  
 2 Ihr Wohnungen des Himmels,

[5] Und niemand weiß  
 [6] Die Tempel und den Dreifuß und Altar,  
 [7] Denn immer sind  
 [8] Die Himmlischen miteinander.  
 [9] Ihr guten Städte!  
 [10] Nicht ungestalt, mit dem Feinde gemischt  
 [11] Was auf einmal gehet weg  
 [12] Und siehet den Tod nicht.

[13] Und Tills Thal, das  
 [14] Und Stutgard, wo ich  
 [15] Ein Augenblicklicher begraben  
 [16] Liegen dürfte, dort,  
 [17] Wo sich die Straße  
 [18] Bieget, um die Weinstaig,  
 [19] Und der Stadt Klang wieder  
 [20] Sich findet drunten auf ebenem Grün  
 [21] Stilltönend unter den Apfelbäumen.  
 [22] Ihr ewigen Besänftigungen,  
 [23] Wo über buschigem Abhang ↓

1a **Dort der guten Geister einer,**  
 einfügung unter statt über den durch lücke getrennten notaten 1a; eine markierung vor der guten Geister einer, disponiert die neue zeile; vmtl interne strophenfuge; vgl die kongruente form des strophisch gegliederten gesangs Der Einzige  
 Dort ↓

[439\(307\)/43:8](#) **hs us**  
 9.12

[24] **wohl lautend von ihnen** ↓  
 der guten Geister einer, ↓

9  
 11  
 9.12

[25] [D]  
 [26] Der Schwarzwald saust,  
 [27] Und der Nekar herab von den Gipfeln  
 [28] Des Tübingens, wo  
 [29] Blize fallen  
 [30] Am hellen Tag  
 [31] Und Römisches tönend ausbeuget der Spizberg  
 [32] Und Wohlgeruch die Loke  
 [33] Der Tannen herabgiest,  
 [34] Und die Donau!  
 die parallelversion zu β 36-38 Im Sommer liebend Fieber... entsteht erst mit Σ 244 Ein Brautiger am Mittag, wo / Viel Fieber unser harrten...

FHA 8/752 f